



Zentral-Spanien

Reisetermin
15.04.24 - 18.05.24



Charakter/Idee der Reise:

- + abwechslungsreiches Kultur-Programm
- + wir sind zu fast allen Tageszeiten mal auf Tour
- + viel Raum für individuelle Interessen

Vorbereitung

Reisedokumente*: Personalausweis, nat. Führerschein, Camping-Key-Card, Grüne Karte empfohlen, wenn vorhanden Rentnerausweis

Visum*: nicht erforderlich

CB-Funk: nur empfohlen, wenn Fahren in der Gruppe erwünscht ist

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere:

Benötigen einen Heimtierausweis. Bitte achten Sie darauf, dass die Tour Programme enthält, bei denen Haustiere, insbesondere Hunde, nicht in den Besichtigungsbus, in Sehenswürdigkeiten oder in Restaurants dürfen und dann im Fahrzeug verbleiben müssen.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung findet am 24. Februar statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage nach der physischen Besprechung machen wir noch ein virtuelles Online-Treffen, um zwischenzeitlich entstandene Fragen zu klären.



Tour Logistik

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Carcassonne in Südfrankreich. Mit den Tour-Unterlagen erhalten Sie eine Liste mit Übernachtungsplätzen, damit Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmern aus Deutschland anreisen können.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den Etappen der Reiseleitung anschließen.

Reiseleitung: Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und Tagesprogramme.

Straßenverhältnisse: In Spanien sind ca. 50% der Autobahnen mautpflichtig. Die Straßen sind meist gut ausgebaut.

Stellplätze: Wir stehen überwiegend versorgt auf Campingplätzen. An wenigen Standorten haben wir den RM-Stellplatz im Ort dem Campingplatz weit vor den Stadtorten vorgezogen.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist fast täglich gewährleistet. Entsorgung regelmäßig möglich.

Sicherheit: Auf den Camping- und Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet. Achten Sie in Touristenzentren auf Taschendiebe.

Mobilitätsindex: 3

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Program-

me und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Ca. 55% der Besichtigungen entsprechen Stufe 1 und 35% entsprechen Stufe 2, der Rest ist schwer. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Lebensmittel:

Klima:

Am Anfang wird in Andorra an der Passstraße noch Schnee liegen, je weiter wir in den Süden kommen, je wärmer wird es. An der Straße von Gibraltar wird das Wasser schon Badetemperatur haben.

Bekleidung:

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Kosten zzgl. zum Reisepreis

Kraftstoffpreis: Preise für Diesel als auch für Benzin sind in Spanien ca. 10 bis 15% preiswerter als in Deutschland, dafür ist Frankreich ca. 10% teurer.

Zusatzkosten/Reisekasse:

bis 50,- € pro Fahrzeug für Maut
zzgl. An- und Heimreise
ca. 20,- € pro Person/Tag für Ihre individ.
Lebenshaltungskosten
ca. 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer
für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

☛ = wie in Deutschland

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen
beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppen-
reise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten,
wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Reisedokumenten setzt voraus,
dass Ihr Ausweis von einem Land ausgestellt ist,
das entweder der EU oder dem Schengenraum an-
gehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie
gerne individuell.

Pflichtangaben:

Stichtag: 31.01.2024

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob
für eine Durchführung genug Teilnehmer
angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis
zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 31.03.2024

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst
nach dem Stichtag buchen können, ist dies
die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen:
zeitnahe Vorlage der Reisedokumente so-
wie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

Zahlung: bei Buchung 10%

zweite Anzahlung 10% zum 20.02.2024
Restzahlung zum 16.03.2024

Stornokosten: in % vom Reisepreis; dies
ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn
ab Buchung = 10%

54. - 30. Tag vor Reisebeginn = 25%

29. - 10. Tag vor Reisebeginn = 35%

ab 9. Tag vor Reisebeginn = 75%

Allgemeine Leistungen:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die
inkludierten Programme für Sie vor und bu-
chen die Übernachtungsplätze. Für uns - als
registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhal-
tung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme:

Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgel-
der für gemeinsam besichtigte Punkte enthal-
ten. Sollte es innerhalb des Programms
Punkte/ Sonderausstellungen geben, die nicht
für jeden interessant sind, haben wir diese au-
ßen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen
mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter
zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die
Sonderausstellung interessiert, zahlt den da-
für zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **Reiseleitung** wird Sie am Abend des An-
reisetages in Carcassonne treffen und Sie bis
zum Morgen des 34. Reisetages begleiten.

Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung
gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen,
Essen, Programmen, Etappen, Tanken,
Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu ge-
ben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Wenn Ihr Wohnsitz in einem Land des Euro-
päischen Wirtschaftsraum liegt, schließen
wir bei Ausstellung der Buchungsunterlagen,
zu Ihren Gunsten eine **Reiserücktritts- und
Reiseabbruchversicherung** inkl. Selbstbe-
halt ab. Für Kunden mit Wohnsitz außerhalb
des EWR oder auf Ihren speziellen Wunsch
(Anmeldeformular) schließen wir diese Versi-
cherung nicht ab; Sie bekommen eine Erstat-
tung (Policekosten abzgl. Provision). Die
Versicherungsbedingungen finden Sie auch
auf: [www.mir-tours.de/bedingungen-der-reise-
versicherung/](http://www.mir-tours.de/bedingungen-der-reise-versicherung/). Die Reiserücktrittsversicherung
tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten
Grund die Reise nicht antreten können. Die
Reiseabbruchversicherung erstattet Ihnen an-
teilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch
aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl.
einmal Campinggebühren) können Sie an-
dere Mitreisende kennen lernen und alle offe-
nen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese
Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung
bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen
Punkte angesprochen werden. Sie erhalten
von uns diverse Formblätter, soweit vorhan-
den Prospekte/Infomaterial über Stellplätze,
Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir
Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in
einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei
den täglichen Besprechungen die gleichen
Grundvoraussetzungen haben.

Programm:

1.Tag 15.04.2024

Carcassonne / Südfrankreich

Unsere Reise beginnt in Carcassonne im
Südwesten Frankreichs. Die Cite de Car-
cassonne ist eine mittelalterliche Festungs-
anlage, die auch heute noch bewohnt ist.
Wer früher anreist, sollte sich innerhalb der
historischen Mauern umsehen, den Markt-
hallen einen Besuch abstatten oder über
die Rue Verdun bummeln. Am frühen
Abend kommt die Gruppe zusammen und
nach einer kleinen Einweisung durch die
Reiseleitung gehen wir zum Abendessen in
ein nahe gelegenes Restaurant.

Camping, Essen

2.Tag 16.04.2024

Carcassonne - Andorra (AND)

Für die ca. 200 Kilometer bis zum Zwerg-
staat müssen wir ca. vier Stunden einpla-
nen. Auch ist es hier im April zum Teil noch
empfindlich kühl. Da es vom Campingplatz
in die Stadt nur gut zehn Minuten Fußweg
sind, können Sie schon den Anreisetag nut-
zen, um individuell die Stadt zu erkunden.

Camping

3.Tag 17.04.2024

Andorra

Andorra la Vella, das „alte Andorra“ ist die
Hauptstadt des kleinen Landes. Das histo-
rische Zentrum ist für seine mittelalterliche
Architektur bekannt, bietet eine ungewöhn-
liche Geschichte und genug für eine zwei-
stündige Besichtigung mit einem örtlichen
Führer. Sie können anschließend ganz ent-
spannt noch ein wenig Bummeln, denn der
Rest des Tages steht Ihnen zur freien Ver-
fügung und Sie sind schnell wieder zu Fuß
am Platz.

Camping, örtl. Führer, Essen

4.Tag 18.04.2024

Andorra - Zaragoza (E)

Auf dem heutigen Fahrtag geht es von den
mehr als zweitausend Meter hohen Pyre-
näengipfeln in die Ebene bei Zaragoza in
Aragonien. Egal ob Sie die Etappe alleine,
in Kleingruppen mit anderen Teilnehmern
oder der Reiseleitung fahren, im Laufe des
Nachmittag finden wir uns alle wieder auf
dem großen städtischen Campingplatz von
Zaragoza ein.

Camping

5.Tag 19.04.2024

Zaragoza

Mit dem am Campingplatz abfahrenden
Bus geht es ins Stadtzentrum, wo wir den
heutigen örtlichen Guide treffen, der mit
uns eine Führung durch die Stadt macht.
Die Kathedrale ist beeindruckend, ebenso
die Lonja, die mittelalterliche Börse. Nach
der Führung kann jeder nach eigenem In-
teresse verweilen und im eigenen Tempo
zum Campingplatz zurückkehren.

Camping, Bus, örtl. Führer

6.Tag 20.04.2024

Zaragoza - Madrid

Auf dieser Etappe ist kurz vor Madrid eine
Pause in Alcala de Henares vorgesehen.
Die Heimatstadt von Miguel de Cervantes
ist als alte Universitätsstadt bekannt und
hat eine wirklich sehenswerte Altstadt. Un-
ser Campingplatz in der spanischen Haupt-
stadt liegt in einer parkähnlichen Land-
schaft und ist von einfacher Ausstattung.
Die Metro ermöglicht es uns, in weniger als
einer Stunde den Mittelpunkt der Metropole
zu erreichen.

Camping

7.Tag 21.04.2024

Madrid

Zuerst einmal lassen wir uns von einem örtlichen Guide bei einem ca. 2-stündigen Gang durch die Innenstadt und den Schlossbezirk über die spanische Hauptstadt aufklären. Wir sehen auch die verschiedenen schönen Plätze. Nach einer mittäglichen Stärkung mit verschiedenen Tapas erkunden wir die Stadt weiter mit dem Hop-On-Hop-Off Bus. Dieser bietet uns doch mehr individuelle Freiheit als der klassische Besichtigungsbus. Immer wieder stoppen wir an Palästen, Kirchen, Parks und erholen uns in einem der unzähligen Straßencafes. Wer möchte, kann den Tag im Stadtzentrum beliebig verlängern. Langweilig ist das sicher nicht.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Hop-On-Hop-Off-Bus, Essen

8.Tag 22.04.2024

Madrid

Unsere Fahrt mit dem Hop-On-Hop-Off-Bus geht in die zweite Runde. Heute wollen wir den Regierungsbezirk sehen und auch das berühmte Bernabeu Stadium. Wir nehmen uns etwas Zeit für den Prado, wohl das berühmteste Museum der Stadt. Auch einen Spaziergang durch den Retiro Park sollten wir uns gönnen.

Camping, Hop-On-Hop-Off-Bus, Eintritt

9.Tag 23.04.2024

Madrid

Der heutige Tag steht für individuelle Interessen zur Verfügung. Auch heute sollten wir noch einmal in die Stadt fahren, inzwischen kennen wir ja den Weg. Heute schaut man sich einige Sehenswürdigkeiten an oder erledigt individuelle Programmpunkte. Egal ob Museum, Hard-Rock-Cafe oder eine Kutschfahrt - am Abend treffen wir uns, um uns über das Erlebte auszutauschen.

Camping

10.Tag 24.04.2024

Madrid - Toledo

Es ist eine kürzere Etappe nach Toledo und wer möchte kann noch in Aranjuez vorbeifahren. Hier haben die spanischen Könige ihre Sommerresidenz mit verschiedenen Palästen und Sehenswürdigkeiten. Wie bei allen Empfehlungen für einen Stopp auf der Etappe erhalten Sie auch hier eine GPS Koordinate oder Adresse, wo man mit dem Campingfahrzeug parken kann. Am Nachmittag, wenn alle in Toledo sind, sehen wir uns noch die Stadt an, die imposant über den Tajo liegt. Bei der Besichtigung wird uns der Guide von der wechselvollen Geschichte der Stadt erzählen: Römer, Westgoten, Mauren prägten die Stadt, ehe Sie unter den spanischen Königen sogar Residenzstadt war. Beim Besuch der Kathedrale

sehen wir auch die Gemälde des hier schaffenden Malers El Greco.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

11.Tag 25.04.2024

Toledo - El Escorial

Wir verlassen die Stadt am Tajo, die schon seit Mitte der 1980er Jahre Weltkulturerbe ist. Es geht in nördliche Richtung nach El Escorial.

Camping

12.Tag 26.04.2024

El Escorial

Der Bus bringt uns in den Ort, wo es noch einiges zu sehen gibt. Unser Hauptaugenmerk liegt auf dem "Real Sitio de San Lorenzo de El Escorial" eine Schloss- und Klosteranlage aus dem 16. Jahrhundert. Die Klosterburg ist der größte Renaissancebau der Welt. Anschließend können Sie noch individuell etwas die Stadt erkunden und mit den Öffentlichen zurück zum Platz kommen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

13.Tag 27.04.2024

El Escorial - - Segovia

Unser Umzug nach Segovia dauert ca. eine Stunde reine Fahrzeit, aber schon kurz nach dem Aufbruch stoppen wir. Es stehen zwei markante Punkte auf unserem Tagesprogramm: Das "Monumento Nacional de Santa Cruz del Valle de los Caídos"; wir sehen mitten in den Bergen Monumente und das Mausoleum von Franco. Seltsam aber auch beeindruckend ist ebenfalls das größte freistehende Kreuz der Welt. Anschließend fahren wir weiter nach Segovia, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Camping, Eintritt

14.Tag 28.04.2024

Segovia

Die Stadt Segovia werden wir mit einem einheimischen Guide erkunden. Die Stadt hat neben den üblichen Sakralbauten auch andere interessante Sehenswürdigkeiten. Da ist z.B. der römische Aquädukt oder die sich über dem Zusammenfluss von Eresma und Clamores erhebende Palastfestung Alcazar. Allgemeines Urteil: diese Stadt ist sehenswert.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt, Essen

15.Tag 29.04.2024

Segovia - Salamanca

Mit der unendlich scheinenden Stadtmauer, den vielen Türmen und ihrem Ruf als eine der historischen Metropolen können wir nicht einfach an Avila vorbeifahren. Hier kann man gut und gerne zwei bis drei Stunden verweilen, ehe es in westlicher Richtung

in die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz Salamanca geht. Der Campingplatz ist klein, in privater Hand und liegt verkehrsgünstig.

Camping

16.Tag 30.04.2024

Salamanca

Die Stadt ist für ihre Universität bekannt und eine Besichtigung wird sich lohnen. Vielen gefällt die Besichtigung der Kathedrale, bei der man über einen Audioguide ein Hörspiel hört, welches das Studentenleben im Mittelalter illustriert. Der Nachmittag und Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Unser Tipp für heute: Steak essen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

17.Tag 01.05.2024

Salamanca - Cáceres

Mit dieser Etappe verlassen wir die Region Kastilien und Leon und kommen in die sogenannte Extremadura. Auf dieser Etappe werden wir auch verstehen, warum die Reise im Frühling stattfindet. Nach Salamanca führt unser Weg durch teils flache, dann vermehrt hügelige Landschaft, die jetzt Anfang Mai in allen Grün- und Blüntönen strahlt. Wegen des Wasserreichtums gibt es hier verschiedene Stauseen und Wasserkraftwerke.

Camping

18.Tag 02.05.2024

Cáceres

Auch in Cáceres gibt es wieder Zeugnisse aus den bekannten Epochen; der Kelten und Römerzeit, von den Mauren, den Juden, der Inquisition sowie aus verschiedenen Regentschaften spanischer Herrscher und dem Bürgerkrieg. Wir haben kein offizielles Programm, aber die Reiseleitung wird einen Stadtbummel anbieten. Das bedeutet, man geht gemeinsam in die Stadt, erhält einen kurzen Überblick, was es wo zu sehen und zu machen gibt und geht dann gerne auch eigenen Interessen wie Friseurbesuch, Kaffeetrinken oder Besichtigungen nach. Alles ganz ungezwungen.

Camping, Essen

19.Tag 03.05.2024

Cáceres - Mérida

Überwiegend durch flaches Land geht es weiter auf der "Route 66" der Autovia de la Ruta, die den Westen Spaniens von Nord nach Süd durchquert. Diese Strecke basiert auf der einstigen römischen Silberstraße, die zwischen Astorga und Mérida verlief. Nach einem Zwischenstopp in Trujillo, dem Geburtsort von Francisco Pizarro, erreichen wir am frühen Nachmittag unseren Übernachtungsplatz, der ca. 2 km nordöstlich der Stadt zu finden ist.

Camping

20.Tag 04.05.2024**Merida**

Die Stadt Merida ist wahrscheinlich der Ort mit den stärksten römischen Wurzeln auf unserer Reise und wird uns von einem örtlichen Guide vorgestellt. Die Römerbrücke, das Forum, das römische Theater, verschiedene römische Tempel, Triumphbögen und andere Monumente sind gut erhalten oder als Ruinen zu sehen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Camping, Trasfer, örtl. Führer, Eintritt

21.Tag 05.05.2024**Merida - Sevilla**

Wir verlassen die Extremadura und erreichen Andalusien. Die Sierra Morena ist eine kleine Bergkette, die es zu überqueren gilt, ehe wir die fruchtbaren Ebenen des Flusses Guadalquivir und Spaniens viertgrößte Stadt Sevilla erreichen. Der einzige Campingplatz in Sevilla liegt etwa 40 Min. vom Zentrum.

Camping

22.Tag 06.05.2024**Sevilla**

Sevilla bietet eine Menge zu sehen - auch Neues. Mit einem Guide sehen wir hier u.a. die größte gotische Kathedrale der Welt, die einen besonderen Glockenturm hat. Auch besichtigen wir den Alcazar mit seinen prachtvollen Räumen und den Gärten. Heute haben wir auch ein gemeinsames Essen, welches wir auf Rücksicht auf die ortsüblichen späten Abendessenszeiten als Mittagstisch nach der Besichtigung einnehmen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt, Essen

23.Tag 07.05.2024**Sevilla**

Der Tag steht für individuelle Interessen zur Verfügung. Auch heute sollten wir noch einmal in die Stadt fahren, inzwischen kennen wir ja den Weg. Vertiefen Sie die Eindrücke von gestern oder lassen Sie es sich in einigen der kleinen Tapas Bars gut gehen. Wie vor jedem Fahrtag treffen wir uns am Abend und vergleichen unsere Abenteuer.

Camping

24.Tag 08.05.2024**Sevilla - El Puerto de S.M.**

El Puerto de Santa Maria - die Einheimischen sagen kurz "El Puerto" - war der Hafen von dem Kolumbus zu seiner zweiten Amerikaexpedition aufbrach. Für uns ist es der südlichste Punkt unserer Rundfahrt und der einzigste Küstenort auf der Tour. Unser Campingplatz für die Nacht liegt genau zwischen dem Zentrum des kleinen Ortes und dem Strand. Baden, Fahrradfahren und Wandern sind nur einige Optionen.

Camping

25.Tag 09.05.2024**El Puerto de Santa Maria**

Wir haben ein großes Programm, welches mit einer Besichtigung der Stadt Jerez, bekannt durch Pferde und Wein, beginnt. Nach einem Besuch der Hofreitschule wird die im maurischen Stil errichtete Festung Alcazar besichtigt. Dann geht es weiter zur Sherry-Kellerei, natürlich mit Verkostung. Eine Flamencovorführung rundet heute das Programm ab.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt, Imbiss, Folklore

26.Tag 10.05.2024**El Puerto de Santa Maria**

Diese Reise ist extra so geplant, dass wir in Jerez auch die Feria besuchen können. Dies ist eine Art Volksfest, den Pferden gewidmet und wird uns begeistern. Caballero's in schicken Gilets, die Senioritas in tollen Kleidern, geschmückte Pferde, Kellner die Copitas mit Sherry füllen und Allerlei leckere Sachen aus dem Meer und von der Weide. Am heutigen Tag zur freien Verfügung ist ein Besuch dieses Jahrmarktes ein Muss.

Camping

27.Tag 11.05.2024**El Puerto de S.M. - Ronda**

Vom südwestlichsten Punkt der Reise geht es jetzt wieder in das Landesinnere. Unser Ziel heute ist Ronda, auf mehr als 700m üNN.. Die Stadt liegt beeindruckend auf einem rundum abfallenden Felsplateau. Unser Campingplatz für die nächsten Tage ist nur ca. 1km von der Altstadt entfernt, es muss aber die Schlucht überbrückt werden.

Camping

28.Tag 12.05.2024**Ronda**

Heute machen wir wieder einen Stadtbummel, die maurisch geprägte Altstadt liegt traumhaft und in einem historischen Innenhof genießen wir eine Weinprobe. Ronda ist auch Zentrum des Stierkampfes, was ihr auch Ruhm in Literatur und Filmgeschichte brachte. Der Besuch der berühmten Stierkampfarena und dem angeschlossenen Museum obliegt Ihren Interessen.

Camping, Transfer, Essen, Weinprobe

29.Tag 13.05.2024**Ronda - Cordoba**

Bei dieser Etappe quer durch Andalusien ist wieder einmal der Weg das Ziel. Natürlich kann man auf der Haupttrasse die Etappe in etwa zwei Stunden abfahren, aber hin und wieder lohnt sich ein kleiner Abstecher, so zum Beispiel zur Medina Azahara, einer Palastruine ca. 8km westlich unseres Tagesziels. Heute treffen wir auch wieder auf einen alten Bekannten - der Fluss Guadalquivir - der hier aber nicht mehr so gut zu befahren ist.

Camping

30.Tag 14.05.2024**Cordoba**

Die Stadt Cordoba macht hoffentlich ihrem Ruf als heißeste Stadt Europas keine Ehre. Wir wollen uns nämlich mit dem örtlichen Guide treffen, damit wir die Stadt fußläufig besichtigen können. So können wir mehr von der Mezquita-Kathedrale, dem Alcazar mit den Gärten und der schmucken Altstadt mit ihren engen Gassen sehen.

Camping, örtl. Führer, Eintritt

31.Tag 15.05.2024**Cordoba - Granada**

Unser Zick-Zack-Kurs durch den Süden Spaniens kommt mit dieser Fahretappe zum Ende. Noch einmal durchqueren wir die Felder und Hügel Andalusiens, um am nordwestlichen Fuß der Sierra Nevada die Stadt Granada zu erreichen. Hier wird unsere Reise mit einem Höhepunkt enden. Auch heute sind wir wieder auf einem stadtnahen Campingplatz untergebracht: Restaurant, Geschäfte und öffentliche Verkehrsmittel sind nicht weit.

Camping

32.Tag 16.05.2024**Granada**

Wir machen die Stadtbesichtigung mit dem Touristenzug. Obwohl wir ja eigentlich inzwischen durchtrainiert sein sollten, sind die steilen Anstiege z.B. zum Albacin oder zum Mirador San Nicolas nicht jedermanns Sache. Ein interessanter Stopp ist die Kathedrale mit der Capilla Real, der Königs-kapelle. Hier findet man neben zahlreichen Kunstschätzen auch die Gräber von Isabella und Ferdinand von Kastilien.

Camping, Transfer, Zug, Eintritt

33.Tag 17.05.2024**Granada**

Der Insider empfiehlt, sich für den Tag in der Alhambra einen Picknickkorb mitzunehmen. Auch heute nehmen wir wieder den Zug, um den Rest der Stadt, insbesondere die Alhambra, zu erkunden. Die Anlage mit verschiedenen Palästen geht auf die Nasriden zurück. Ähnlich des Topkapi (Istanbul) und Bachtischisaraj (Krim) reflektiert der Komplex aus dem 13. Jahrhundert, einen Lebensstil vergangener Jahrhunderte der uns an „1000 und 1 Nacht“ denken lässt. An unserem letzten gemeinsamen Abend kommen wir zu einem Abendessen zusammen und feiern den Abschluss einer tollen Reise.

Camping, Transfer, Eintritt, Essen

34.Tag 18.05.2024**Granada**

Heute trennen sich unsere Wege: Einige treten die Heimreise an, die anderen verlängern ihren Urlaub an den spanischen Küsten. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Stand 09/2023
Änderungen Vorbehalten